

Erste Runden im Bezirkspokal ausgelost

In Crailsheim sind gestern Abend die ersten Runden im Fußball-Berzirkspokal – Herren-, Frauen- und Senioren-Mannschaften – ausgelost worden.

JOACHIM MAYERSHOFER

Crailsheim. 100 bis 120 Vertreter von Hohenloher Fußballvereinen verfolgten gestern die von Bezirksleiter Hartmut Megerle und seiner Frau Sibylle durchgeführte Auslosung im Forum des Hohenloher Tagblatts in Crailsheim. 121 Herren-, 34 Senioren- und 21 Frauen-Teams gehen in dieser Saison im Bezirkspokal an den Start.

■ **Herren, erste Runde, Samstag, 6. August, 18 Uhr:** FC Honhardt – Spvgg Gröningen-Satteldorf, TSV Neuenstein 2 – SSV Stimpfach, SV Edelfingen – TSG Öhringen 2, SV Sindelbachtal – Tura Untermünchheim 2, TSV Michelbach/Bilz – TSV Eutendorf, SG Sindringen/Ernsbach 2 – SV Gailenkirchen-Gottwollshausen, SC Bibersfeld – Spvgg Apfelbach/Herrenzimmern, SV Mulfingen 2 – TV Niederstetten, Spfr. DJK Bühlerzell 2 – TSV Neuenstein, TSV Ilshofen 2 – Spfr. DJK Bühlerzell, SV Rieden – TSV Bitzfeld, TSG Kirchberg/Jagst – TSV Vellberg, SGM Löffelstelen/Bad Mergentheim – SGM Markelsheim/Elpersheim, TSV Blaufelden – SC Amrichshausen, TSV Zweiflingen – SSV Gaisbach, FC Unterheimbach – DJK-TSV Biringen, TSV Hesselental 2 – SGM Weikersheim/Schäfersheim 2, FC Matzenbach – TSV Michelfeld, TSV Hohebach – SV Harthausen, SGM Markelsheim/Elpersheim 2 – FV Künzelsau, VfR Altenmünster 2 – TSV Braunsbach, TV Rot am See – SC Wiesebach, TSV Ohrnberg – SV Westgartshausen, TSV Michelfeld 2 – SGM Niedernhall/Weißbach, SGM Taubertal/Röttingen 2 – TG Forchtenberg, TSV Laudenbach – TSV Goldbach, FC Langenburg – Spvgg Hengstfeld-Wallhausen, SV Onolzheim – TSV Schrozberg, SV Wachbach 2 – SV Ingersheim, TSV Gerabronn – TSV Gaildorf, TSV Obersontheim 2 – SV Wachbach, SV Tüngental – SC Bühlerzell, ASV Scheppach-Adolzfurt – SGM Weikersheim/Schäfersheim, SV Großbaldorf – TSV Dünsbach, TSV Schwabbach – SV Gründelhardt-Oberspeltach, TSV Sulzdorf – SV Berlichingen/Jagsthausen, TSV Waldbach – TSV Unterdeufstetten, TSV Untersteinbach – TSV Crailsheim 2, VfB Neuhausen – VfB Jagstheim, GSV Waldtang – SGM Bretzfeld/Verrenberg, TSV Kupferzell – FC Billingsbach, SC Michelbach/Wald – VfR Altenmünster, TSV Dünsbach 2 – SV Mulfingen, SGM Bretzfeld/Verrenberg 2 – TSV Ammertswiler, Spvgg Gammesfeld – SV Westheim, TSG Waldenburg – Spfr. Leukershausen-Mariätkappel, TSV Althausen-Neunkirchen – ESV Crailsheim, FC Ottendorf – 1. FC Igersheim, FC Phoenix 2002 Nagelsberg – SV Brettheim, FSV Hollenbach 2 – KSG Ellrichshausen,



Michael Zauner vom FC Matzenbach ergatterte beim Quiz einen neuen Fußball für seinen Verein. Foto: Mayershofer

SC Steinbach-Cornburg – DJK SG Oberkessach, SV Westernhausen – SG Sindringen/Ernsbach, SV Rengershausen – SC Ingelfingen, SV Tiefenbach – SGM Taubertal/Röttingen, SV Morsbach – TSV Pfedelbach, TSV Gaildorf 2 – SSV Gaisbach 2, TSV Pfedelbach 2 – TSV Obersontheim

Freilose: TSV Hesselental, FC Creglingen, SV Dimbach, ESV Crailsheim 2, TSV Dörzbach/Klepsau, VfL Mainhardt, SSV Schwäbisch Hall

■ **Senioren, erste Runde, Samstag, Samstag, 10. September, 17 Uhr:** SV Onolzheim – TG Forchtenberg, VfR Altenmünster – SGM Blaufelden/Billingsbach; **zweite Runde, Samstag, 24. September, 16.30 Uhr:** SGM Rosengarten – SGM Vellberg/Obersontheim/Bühlerzell, SGM Satteldorf/Ellrichshausen – SGM Mainhardt/Ammertsw./Großbaldorf, Sieger Qualispiel 1 – TSV Zweiflingen, Sieger Qualispiel 2 – TSV Bitzfeld, SGM Hohebach/Hollenbach – Tura Untermünchheim, TSV Sulzdorf – TSV Michelfeld, FV Künzelsau – Spvgg Gammesfeld, Spvgg Hengstfeld-Wallhausen – SV Westernhausen, TSV Gaildorf – Spfr. DJK Bühlerzell, TSV Neuenstein – SGM Bretzfeld/Verrenberg, SC Michelbach/Wald – TSG Waldenburg, SGM Ingelfingen/Phoenix Nagelsberg – SGM Honhardt/Stimpfach, SV Tüngental – TSV Pfedelbach, TSV Kupferzell – SSV Gaisbach, TSV Schwabbach – TSG Öhringen, TSG Kirchberg/Jagst – SV Gründelhardt-Oberspeltach

■ **Frauen: erste Runde, Samstag, 27. August, 18 Uhr:** FC Creglingen – Spvgg Gammesfeld, VfB Jagstheim – SGM Bühlerzell/Bühlerzell, SSV Gaisbach – SGM Pfedelbach/Scheppach, SGM Westernhausen/Krauthausen – Sieger Spiel 3, Sieger Spiel 2 – TSV Michelfeld II, SV Onolzheim – SGM Rieden/Tüngental/Michelbach/Bilz, Sieger Spiel 4 – Spvgg Gröningen-Satteldorf II



Groß war der Jubel bei den F-Junioren der TSG Hoffenheim nach dem Sieg im Neunmeterschießen im Finale über den 1. FC Heidenheim.

Fotos: Ralf Mangold

Happy End im Elfmeterkrimi

F-Junioren der TSG Hoffenheim gewinnen „11-Teamsports-Cup“ in Altenmünster

Die Erfolgsgeschichte des Friedrichshaller SV ging am Samstag weiter. Nach den B- und C-Junioren am Freitag gewannen auch die D-Junioren den Cup.

RALF MANGOLD

Crailsheim. Nach dem Bambini-Turnier am Vormittag dominierten die Friedrichshaller das anschließende Turnier der D-Junioren. Im Halbfinale setzten sie sich mit 4:0 souverän gegen die SGM Crailsheim durch. Die unterlegenen Crailsheimer konnten sich durch einen 1:0-Sieg im kleinen Finale über die SGM Mainhardt aber immerhin noch die Bronzemedallien sichern. Das Endspiel gegen den TV Niederstetten war dann eine recht einseitige Angelegenheit für die Friedrichshaller. Beide Finalteilnehmer haben sich damit für den hochklassig besetzten Stadtwerke-Cup am kommenden Sonntag qualifiziert.

Die Friedrichshaller gehören übrigens seit vielen Jahren zu den Übernachtungsgästen. Insgesamt neun Teams nutzten in diesem Jahr das dreitägige Turnier als Rundenabschluss mit Übernachtung in Zelten. Da wird dann bis spät abends noch unter Flutlicht bunt gemischt gekickt. Highlight in diesem Jahr war sicherlich das Public Viewing zum Viertelfinalspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Italien im Vereinsheim.

Den technisch hochwertigsten Fußball zeigten die F-Junioren am Sonntagvormittag. Die Favoriten aus den beiden Nachwuchsleistungszentren setzten sich letztlich durch, auch wenn sich das Gastgeberteam aus Altenmünster überraschend bis ins Halbfinale vorarbeiten konnte. Im kleinen Finale wäre den „Grün-Weißen“ beinahe eine faustdicke Überraschung geglückt, doch am Ende behielt die zweite Vertretung des 1. FC Heidenheim knapp die Oberhand. Das hochklassige Finale zwischen dem 1. FC Heidenheim I und TSG Hoffenheim war an Spannung und Dramatik dann kaum noch zu überbieten. Entsprechend groß fiel der Jubel der Nachwuchsspieler der TSG aus, als der Cupgewinn nach Neunmeterschießen feststand.

„Wir spielen mit der U 9 nur zwei Feldturniere“, erklärt Sabahadin Mislimi, Cheftrainer der U 9 bis U 11 der TSG Hoffenheim. Die drei Jahrgänge laufen lediglich als Perspektivteam und kicken nicht im Rundenbetrieb, sondern nur vereinzelt bei Testspielen oder Turnieren mit Gastspielrecht. „Die Kinder trainieren einmal in der Woche bei uns, spielen und trainieren aber weiterhin bei ihrem Heimatverein.“ Erst mit dem Eintritt in den D-Junioren-Bereich werden die Talente dann fest vom Bundesligisten verpflichtet. „Im Kinderbereich würde zu viel Zeit auf der Strecke bleiben. Das Training

Technisch sehr guter Fußball bei den E- und F-Junioren

reicht für die Kids sowieso nicht aus, am meisten lernen die Kinder durch das tägliche Kicken in der Freizeit auf dem Bolzplatz.“

Bereits zum dritten Mal ist Mislimi mit den E- und F-Junioren in Altenmünster. „Der Kontakt zum VfR kam damals über ein paar Spieler, die bei uns im Perspektivteam waren. Es ist

ein sehr angenehmes Turnier, nicht so wie ein Cup mit lediglich Bundesliganachwuchsteams, wo es doch recht hart zur Sache geht.“ Dennoch seien die F-Junioren sehr gespannt, viele durften erst zum zweiten Mal das Trikot der Hoffenheimer tragen. „Gegen uns geben hier alle Gegner 110 Prozent, aber die Jungs müssen auch lernen, die Rolle des Gejagten in Drucksituationen übernehmen zu können.“ Gewinnen will Mislimi natürlich jedes Turnier, und das vermittelt er auch seinen Nachwuchskickern. „Aber nach dem Turnier ist es egal, ob wir Erster oder Letzter geworden sind, das weiß zwei Tage später sowieso kein Mensch mehr. Dann heißt es wieder weiter trainieren, denn die Ausbildung der Talente steht im Vordergrund.“

So kamen dann auch die E-Junioren der TSG Hoffenheim „nur“ auf Rang drei durch einen Sieg im Neunmeterschießen über den anderen Topfavoriten 1. FC Heidenheim im kleinen Finale. Im Endspiel standen sich überraschend die Neckarsulmer SU und der SSV Gaisbach gegenüber mit dem knapp besseren Ende für Letztere.

„Vor allem beim E- und F-Junioren-Turnier haben die vielen Zu-

schaer wieder technisch hochwertigeren Fußball bestaunen dürfen“, freut sich Turnierorganisatorin Jutta Kirchherr. „Gefreut hat mich, dass doch einige Teams aus der Region in einem stark besetzten Teilnehmerfeld bis in die Finalrunden vorgezogen sind.“ Leider musste insgesamt dreimal ein Krankenwagen vorfahren, allerdings stellten sich die Verletzungen allesamt als nicht ganz so schlimm heraus. Negativer Höhepunkt des dreitägigen Turniers waren mit insgesamt knapp 100 Mannschaften war der Platzverweis gegen einen Spieler der SGM Satteldorf/Crailsheim bei den C-Junioren.

ERGEBNISSE

F-JUNIoren

1. FC Heidenheim – VfR Altenmünster	4:0
TSG Hoffenheim – 1. FC Heidenheim II	6:0
■ Spiel um Platz drei	
1. FC Heidenheim II – VfR Altenmünster	1:0
■ Finale	
TSG Hoffenheim – 1. FC Heidenheim	n. N. 6:4

E-JUNIoren

■ Halbfinale	
SSV Gaisbach – 1. FC Heidenheim	n. N. 4:1
Neckarsulmer SU – TSG Hoffenheim	2:1
■ Spiel um Platz drei	
TSG Hoffenheim – 1. FC Heidenheim	n. N. 4:3
■ Finale	
SSV Gaisbach – Neckarsulmer SU	2:1

D-JUNIoren

■ Halbfinale	
TV Niederstetten – SGM Mainhardt	n. N. 8:7
Friedrichshaller SV – SGM Crailsheim	4:0
■ Spiel um Platz drei	
SGM Crailsheim – SGM Mainhardt	1:0
■ Finale	
Friedrichshaller SV – TV Niederstetten	3:0

C-JUNIoren

■ Halbfinale	
Friedrichshaller SV – SGM Gaisbach	1:0
TSV Nördlingen II – TSV Nördlingen	n. N. 5:4
■ Spiel um Platz drei	
TSV Nördlingen – SGM Gaisbach	1:0
■ Finale	
Friedrichshaller SV – TSV Nördlingen II	1:0

B-JUNIoren

■ Halbfinale	
Friedrichshaller SV – SGM Waldenburg	n. N. 7:6
SGM Michelbach/Wald – Friedrichshaller SV II	1:0
■ Spiel um Platz drei	
SGM Waldenburg – Friedrichshaller SV II	4:1
■ Finale	
Friedrichshaller SV – SGM Michelbach/Wald	1:0



Die F-Junioren des VfR Altenmünster schafften es bis ins Halbfinale. Dort verloren sie aber deutlich mit 0:4 gegen den 1. FC Heidenheim und wurden am Ende Vierter.